Presseinformation

24. August 2017

Ausweitung der NÖ Baurechtsaktion für Jungehepaare und Jungfamilien

Ausrollung auf ganz NÖ und Anhebung der Altersgrenze für Anspruchsmöglichkeit

Im Zuge der NÖ Baurechtsaktion werden seitens des Landes geeignete Grundstücke angekauft, um diese Jungehepaaren und Jungfamilien als Wohnraum verfügbar zu machen. Derzeit befinden sich über 2.200 derartiger Baurechts-Grundstücke im Eigentum des Landes. Mit 1. Oktober 2017 wird es nun zu einer Ausweitung der Aktion kommen: „Wir wollen in Zukunft noch mehr Jungfamilien bei der Schaffung von Eigenheim unterstützen. Daher werden wir die Baurechtsaktion zum einen auf ganz Niederösterreich ausrollen, zum anderen werden wir auch die Altersgrenzen für diese geförderte Aktion anheben. Künftig haben Jungehepaare bis 35 Jahre (zuvor 30) und Jungfamilien bis 40 Jahre (zuvor 35) Anspruch auf Grundstücke im Rahmen der NÖ Baurechtsaktion“, informiert Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Angekauft werden seitens des Landes grundsätzlich nur Grundstücke deren Kaufpreis weder den ortsüblichen Verkehrswert noch den Gesamtkaufpreis von 55.000 Euro (vormals 50.000 Euro) und das Flächenausmaß von 700 Quadratmetern nicht wesentlich übersteigen. In einem anschließenden Baurechtsvertrag zwischen Land und Bewerber ist die Höhe des jährlich zu bezahlenden Bauzinses von einem Prozent der Anschaffungskosten geregelt. Darüber hinaus ist auch das Recht zum käuflichen Erwerb des Grundstückes festgeschrieben. Beim Erwerb des Grundstückes durch die Baurechtsinhaber fallen abhängig vom Erwerbszeitpunkt gesondert Zinsen in der Höhe von ein, zwei oder drei Prozent der Anschaffungskosten an.

„Derzeit gibt es in 243 Gemeinden Baurechtsgründe. Seit dem Beginn der Aktion im Jahr 1982 (unter dem Namen „Billige Baugründe für NÖ junge Familien“) haben 2.606 Jungfamilien bzw. Jungehepaare / Alleinerzieher von dieser Aktion bereits profitiert. 376 Baurechtswerber haben zu einem späteren Zeitpunkt das Grundstück käuflich erworben. Diese Zahlen belegen, dass die Baurechts-Aktion eine wirksame Starthilfe für junge Häuslbauer mit Unterstützung des Landes NÖ darstellt“, informiert die Landeshauptfrau.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at